

Alte Drucke

**Newe Zeitung.|| Gantz erbermliche/|| vnd elende klage/ des
armen vnd || hartgetrengten Lyflandes/ vor et=||lichen
wochen heraus in Preus=||sen ...**

Reinhard, Johannes

s.l., 1561

VD16 ZV 27193

Ein klaglied der weggefurten Menner/ Weiber und Kinder/ im Cyfflande. J. R. S.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-148251

Ein klaglied der weggeführten

Menner/ Weiber vnd Kinder/ im
Pofflande. J. R. S.

M Gott von himel sich darein/
Vnd laß dich des erbarmen/
Wir leiden groſſe ſchwere pein/
Es geht vber vns armen/
Wir ſindt an Ketten hart geſchmiedt/
Vnd werden weggeführt mit/
Far fern in frembde lande.

Da leiden wir oft groſſe not/
Das wir hefftig begeren/
Vnd wüſchen den zeitlichen todt/
Den wolſtu vns geweren/
Damit wir kommen aus der qual/
Darin wir ſtecken vberal/
O Gott du lieber Herr.

Denn alles was vnmöglich iſt/
Sonſt bey den menſchen künden/
Das iſt möglich zu aller friſt/
Bey dir du kanſt hülff finden/
Denn du biſt Herr die rechte krafft/
Die allein guten rath verſchafft/
Den menſchen in ihren nöten.

Ich armer vnd elender man/
Aus leiden groſſe ſchmertzen/
Das ich das mein nicht retten kan/
Drumb trawre ich von hertzen/
Wein weib wird von mir weggeführt/

Der

Der feindt meine töchter berürt
Vnd treibt mit inen schande.
Ich arme Mutter mus zusehn/
Vnd solche sünde anschawen/
Drüber mir alle krefft entghn/
Wir sehr betrübten frawen/
Denn es geschicht gros vbermut/
An meinem unschuldigem blut/
An meinen lieben töchtern.

Ich armes kindt mus nu erfarn/
Meins leibs vnd ehr verderben/
In diesen meinen jungen jarn/
Ich wöldt viel lieber sterben/
Denn der feindt gewoliger gestalt/
Vbet an mir grosse gewaldt/
Witt seinem grim vnd wätten.

Drumb schreien wir alle zugleich/
Wit Gemmerlichen klagen/
Zu dir vater im himelreich/
Hilff das wir nicht verzagen/
Gib vns im leiden nur gedult/
Straffe das wir haben verschult/
Wit gnaden lieber Herre.

A M E N.